

# Buchdrucker-Monitoring 2019

Aktuelle Situation, Fangzahlen und Prognose KW 39 (23.-29.9.)



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER  
FORSTVERWALTUNG

Fangzahlen vom 30.9.

letzte Leerung in 2019



Foto: Frank, FAWF: aktuelles Brutgeschehen, Hochspeyer

## Einschätzung der FVA Freiburg, Abt. Waldschutz

(Änderungen zum letzten Bericht bzw. besondere Hinweise in blau)

### Aktuelle Situation:

In der vergangenen Woche waren so gut wie keine Buchdrucker mehr unterwegs, die Fallenfänge lagen im Schnitt an allen Monitoring-Standorten <10 Käfer / Falle. Das lag zum einen am kühl-feuchten Wetter, zum anderen sind mittlerweile sämtliche Buchdrucker in die Winterruhe gegangen. Selbst nochmals ansteigende Oktobertemperaturen werden daran nichts mehr ändern.

Je nach Höhenlage und Exposition überwintern die Käfer in der 2. oder 3. Generation. Als Faustregel kann man sagen, dass nur jener Teil der Population, welcher bereits Mitte/Ende April – und damit vor der Kälteperiode im Mai – die Brutentwicklung begonnen hat, es bis zur 3. Generation geschafft hat. Vor allem in den Mittelgebirgen >500 m ist dies aber die Minderheit.

### Rückblick auf das vergangene Borkenkäferjahr:

Die Fangzahlen lagen in diesem Jahr im Hunsrück-Hochwald insgesamt um ca. 20% höher als im Pfälzerwald; in beiden Regionen wurde jeweils fast das Doppelte der Fänge des Vorjahres vermeldet. Damit wird die diesjährige extrem hohe Populationsdichte widergespiegelt.

Die phänologische Situation mit 2-3 vollständig entwickelten Generationen entspricht dem langjährigen Durchschnitt, und steht (zum Glück) im Gegensatz zum vergangenen Extremjahr mit landesweit 3 Generationen (in Einzelfällen sogar begonnene 4.). Insbesondere der kühle Mai und auch der anfänglich kühle September haben die Aktivitätsperiode des Buchdruckers in diesem Jahr zeitlich stärker begrenzt.



Der Anfall an Borkenkäfer-Schadholz in Rheinland-Pfalz wird 2019 die Marke von 1 Mio. Festmeter übersteigen – ein auch historisch gesehen dramatisch hoher Wert, welcher die Fortsetzung der aktuellen Kalamitätssituation im kommenden Jahr sehr wahrscheinlich macht.

### **Schlussfolgerungen für das Management:**

Trotz Beendigung des diesjährigen Fallenmonitorings aufgrund der Einstellung des Schwärmfluges, ist bis ca. Ende Oktober noch davon auszugehen, dass weiterhin Stehendbefall aus dem August entdeckt wird. Wichtig für eine erfolgreiche Sanierung ist, dass trotz Symptomen wie Nadelverlust und Kronenverfärbung, die Rinde noch fast vollständig am Baum haftet. Anderenfalls ist die Gefahr groß, beim Fällen und Abfahren der Stämme, die Rinde mitsamt den überwinternden Käfern im Bestand zu verlieren. Den Oktober also unbedingt noch nutzen, um potentielle Überwinterungsbäume rechtzeitig aus dem Wald zu bringen; jeder ab jetzt erkannte Befallsbaum wird die Situation im kommenden Jahr entschärfen!

### **Literaturhinweis**

John R, Delb H, Hielscher K, Hurling R, Lobinger G, Niesar M, Otto LF, Petercord R, Thiel J (2016) Borkenkäfer an Nadelbäumen - erkennen, vorbeugen, kontrollieren. aid-infodienst Heft 1015/2016. 8. Auflage, 56 S.

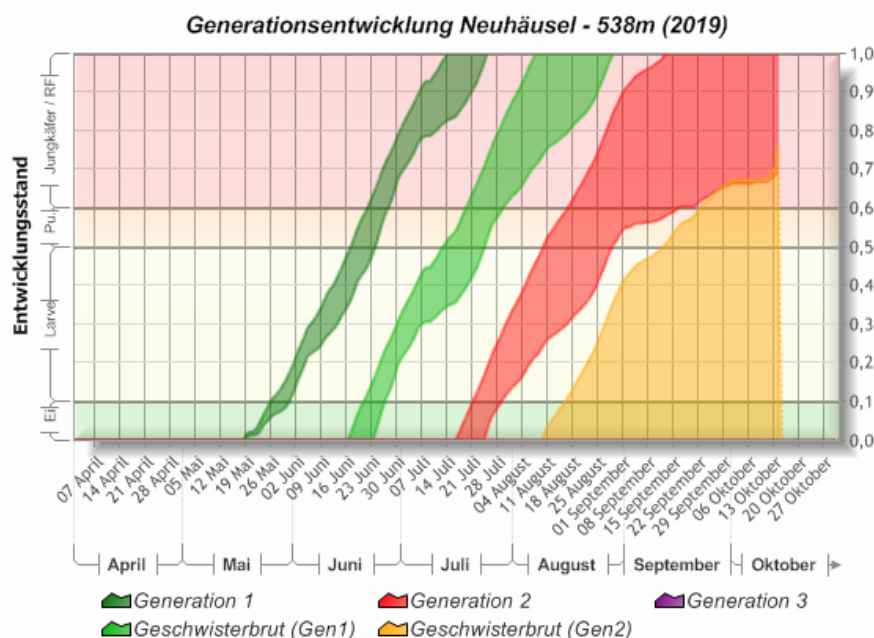
## Link zum PHENIPS Datenmodell Buchdruckerentwicklung mit Prognose

<http://iff-server.boku.ac.at/wordpress/index.php/language/de/startseite/>

Hinweise zur Nutzung der PHENIPS-Anwendung:

- Im Topmenü „PHENIPS Online Monitoring“ auswählen und dann über „(Deutschland)“ zur Rheinland-Pfälzischen/Saarländischen Seite wechseln.
- Im linken Menü das Feld „Waldklimastationen“ anklicken.
- Im weißen Feld oberhalb der Grafik die gewünschte Waldklimastation auswählen und mit „Set“ bestätigen.
- Die Grafik zeigt den minimalen und maximalen Entwicklungsverlauf bis zum aktuellen Datum an und als gepunktete Linien die Prognose für die folgende Woche.

Beispiel:

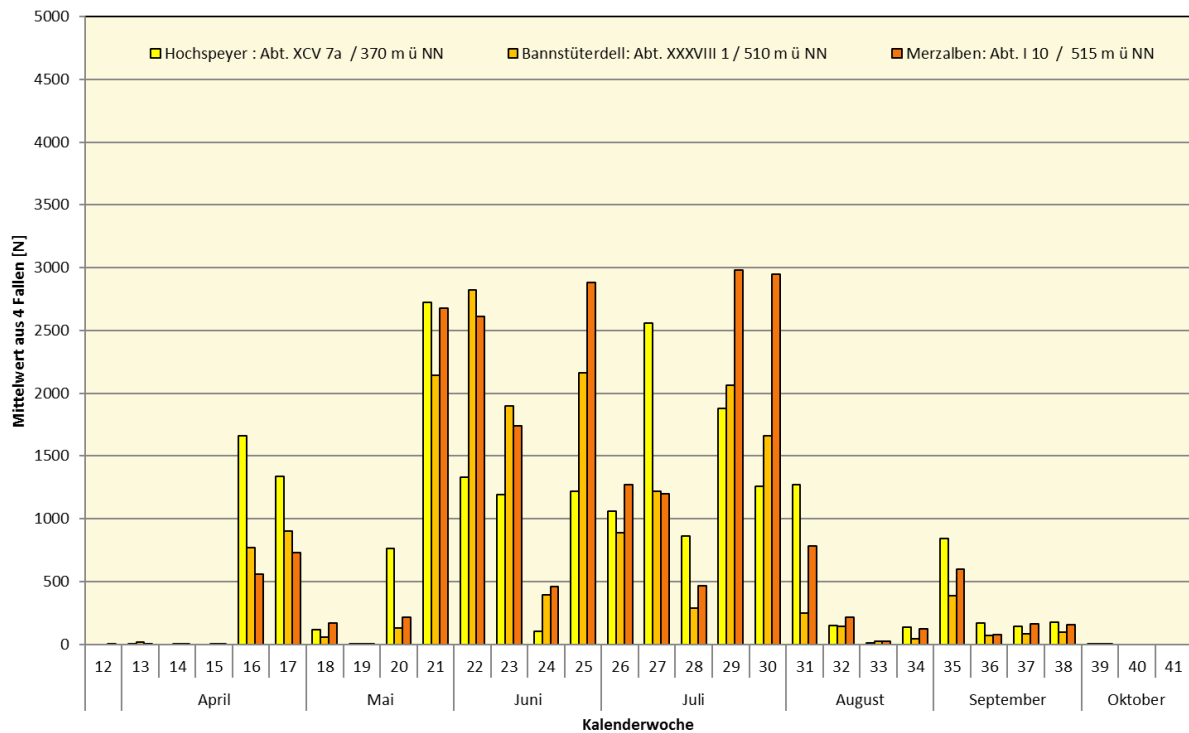


Prognose der Entwicklung für die nächsten 7 Tage:

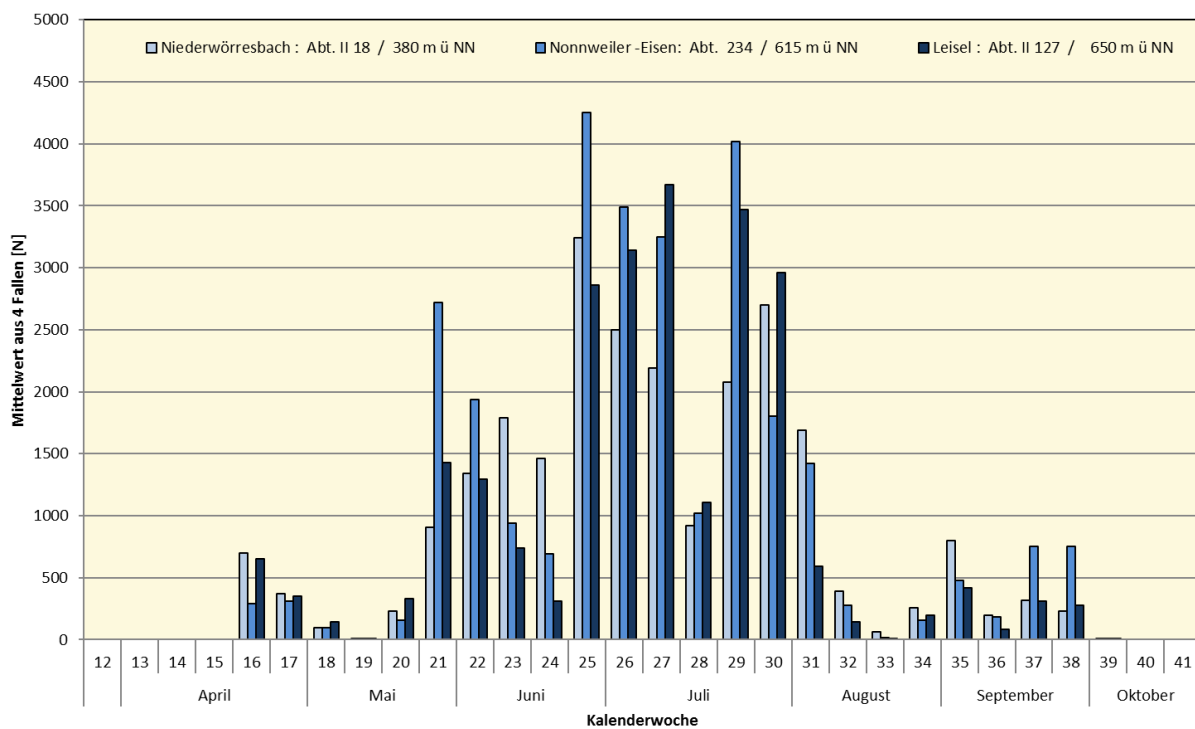
Schwärmbeginn	1.5.2019
Anzahl möglicher Schwärmtage nach Schwärmbeginn	76
Anzahl möglicher Schwärmtage in den nächsten 7 Tagen	0
Hauptflugphase / Befallsbeginn	19.5.2019
Anlage der Geschwisterbrut	17.6.2019
Anlage der 2. Generation	10.8.2019
Anlage der Geschwisterbrut der 2. Gen.	n.n.b.
Anlage der 3. Generation	n.n.b.

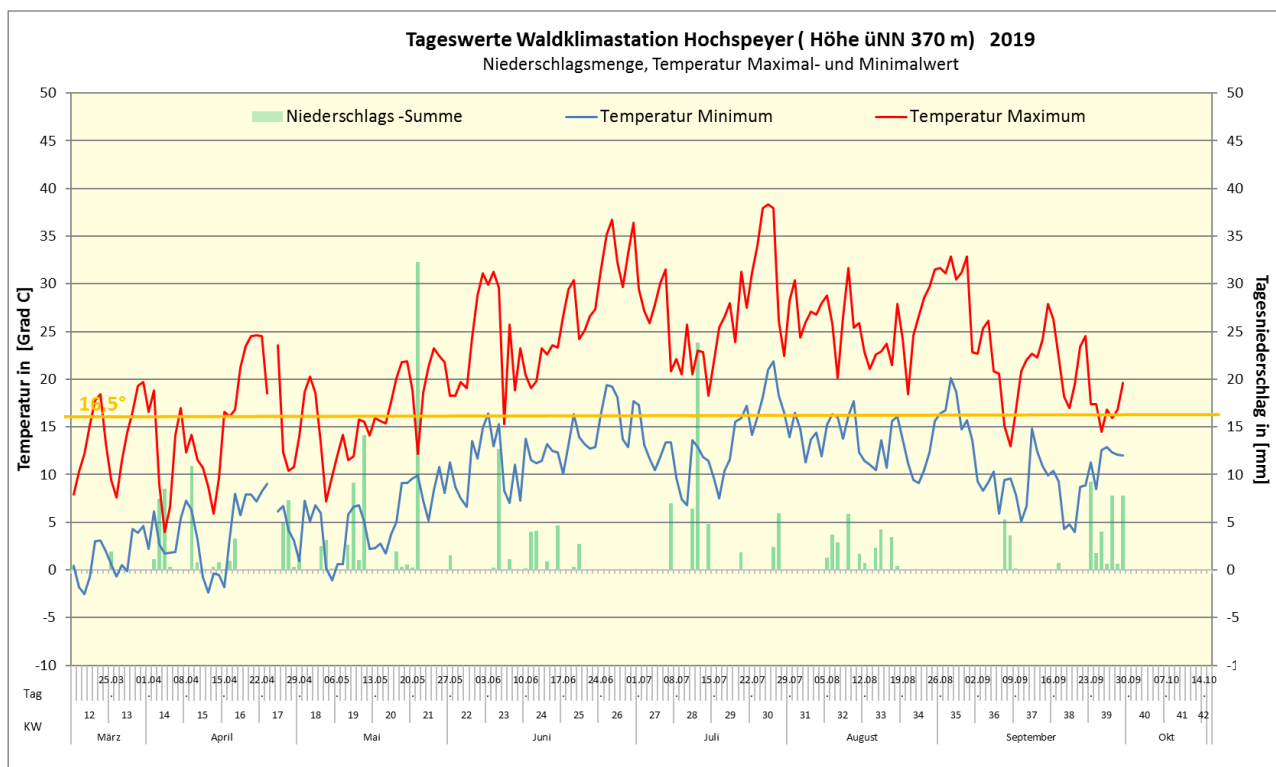
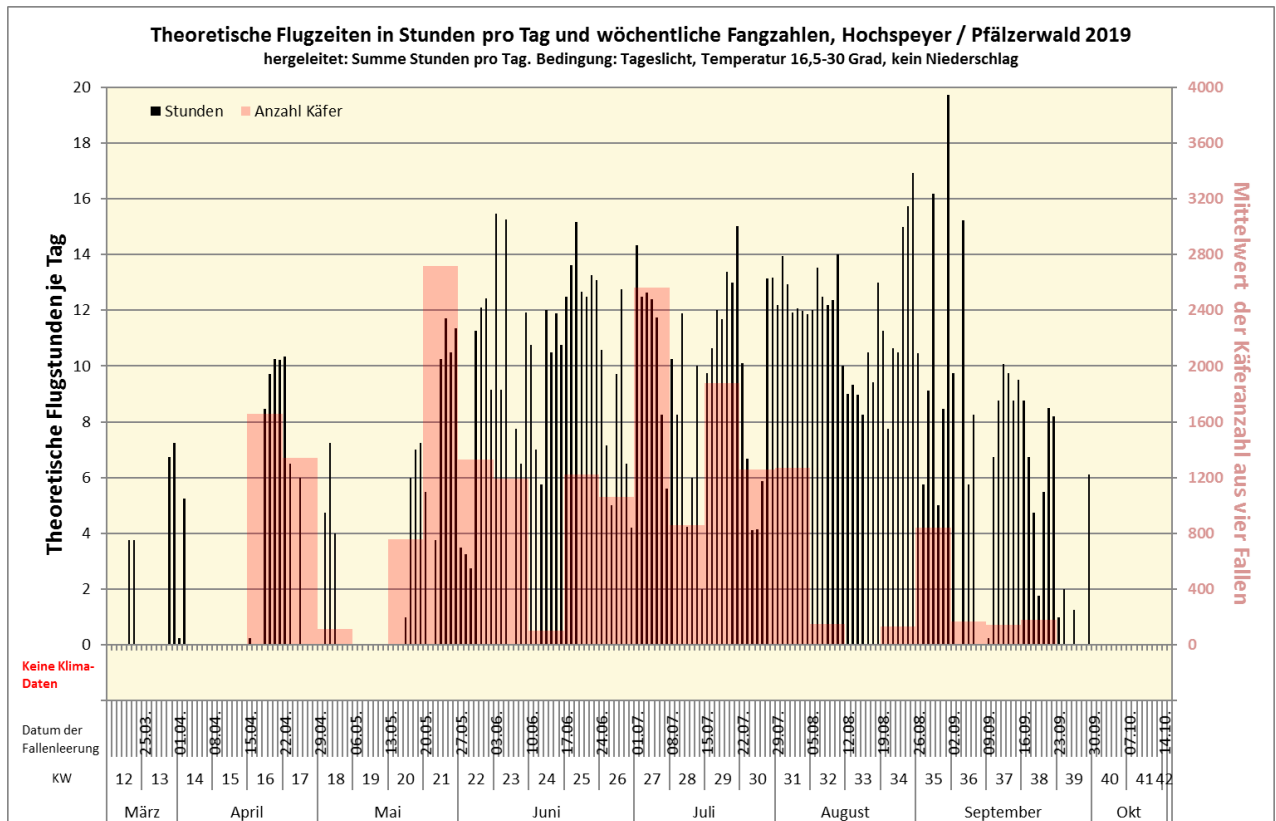


### Buchdrucker Monitoring Rheinland-Pfalz 2019 - Pfälzerwald - wöchentliche Mittelwerte der Käferanzahl aus vier Fallen der einzelnen Fallenstandorte

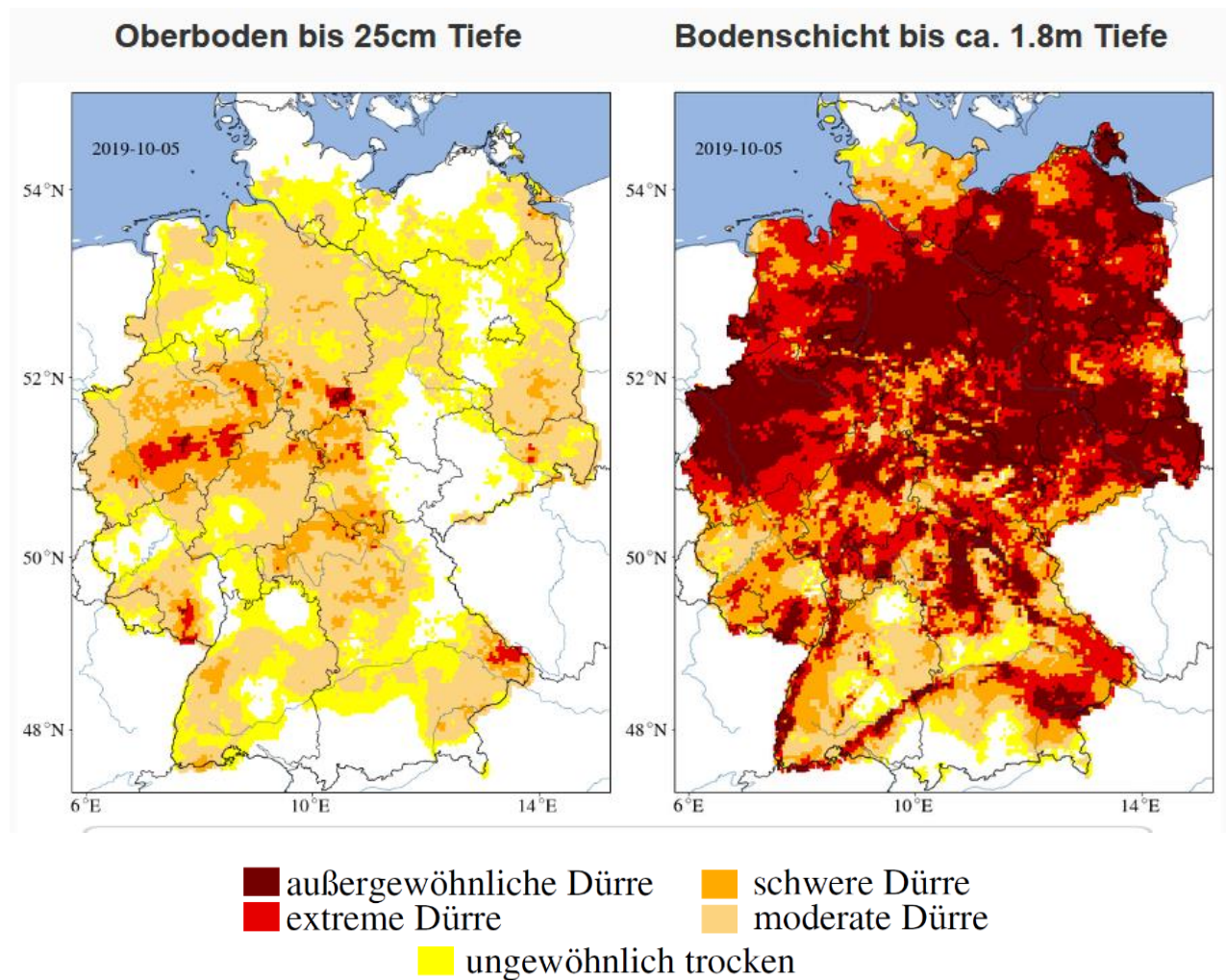


### Buchdrucker Monitoring Rheinland-Pfalz 2019 - Hunsrück - wöchentliche Mittelwerte der Käferanzahl aus vier Fallen der einzelnen Fallenstandorte





Aktueller Zustand des Bodens verglichen mit dem langjährigen Mittel



Dürre bezeichnet die Abweichung der Bodenfeuchte vom langjährigen Zustand im jeweiligen Monat (statistischer Vergleich mit dem Zeitraum 1951-2015), keine absolute Trockenheit.

Quelle: Helmholtz Zentrum für Umweltforschung (UFZ) - Dürremonitor

Impressum:

Text zur aktuellen Situation: FVA Freiburg, Abt. Waldschutz

Fotos und Grafiken zu Fangzahlen und Klimadaten: FAWF Trippstadt, Referat 5.2 Waldmonitoring und Umweltvorsorge, Forschungsbereich Waldschutz

Ergänzungen und Redaktion: ZdF, Ref. 4.2, Arbeitsbereich Waldschutz

Neustadt a.d.Wstr. 08.10.2019